

	<p>Objekt: Schreibkasten mit Landschaftsdekor und Lautenmotiv</p> <p>Museum: Museum für Lackkunst Windthorststraße 26 48143 Münster 0251 41851 0 kristina.hein@basf.com</p> <p>Sammlung: Japanische Lackkunst</p> <p>Inventarnummer: 2013-5</p>
--	---

Beschreibung

Die Deckeloberseite des Schreibkastens (mit Tuschreibstein und Wassertropfer) weist einen Landschaftsdekor auf: eine Landzunge mit Kiefern und einem Kirschbaum, von oben links kommen Wildgänse geflogen. In der unteren linken Ecke findet sich eine Decke mit einer Laute (biwa) wiedergegeben. Das Innere ist mit verstreuten Nelkenblüten verziert. Der Dekor ist nicht eindeutig zu interpretieren, könnte aber als Hinweis auf das Heike-Monogatari [Erzählungen von den Heike, 14. Jahrhundert] verstanden werden. Das Werk steht in der biwa-hōshi-Tradition blinder Mönche, die das Land bereisten und epische Gedichte rezitierten und sich dabei auf der Biwa begleiteten.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz mit Schwarzlack; Dekor in Gold- und Silberstreutechniken sowie Einlagen aus Perlmutter (kaga-maki-e)
Maße:	4,6 x 21,4 x 23,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1600-1699
	wer	
	wo	Japan

Schlagworte

- Behälter
- Heike Monogatari

- Lackkunst
- Laute
- Schreiben

Literatur

- Kanazawa Bijutsu Seinenkai (1995): 加賀ゆかりの蒔絵展 : 加賀蒔絵の源流をさぐる : 金沢美術青年会四十周年記念 / Kaga yukari no makie ten. Kaga makie no genryū o saguru. Kanazawa Bijutsu Seinenkai 40 shūnen kinen [Die Beziehung des Kaga-Clans zum Maki-e. Der Ursprung des Kaga-maki-e. Ausstellung anlässl. des 40jährigen Jub. Kanazawa